

Mach MI(N)T: VDI unterstützt MINT-Region München-Umland

Die Landräte Christoph Göbel (München-Land) und Stefan Löwl (Dachau) haben beim ersten MINT-Forum Ende Januar, in Anwesenheit von über 100 Gästen, die Kooperationsvereinbarung unterschrieben, die das gemeinschaftliche Engagement für die MINT-Region München-Umland besiegelt. Auch der VDI Landesverbandsvorsitzende Prof. Dr. Johannes Fottner war von Anfang an für eine solche Initiative in der High-Tech-Region München und will zukünftig im Beirat der MINT-Region seinen Sachverstand einbringen.

In der Praxis arbeiten die beiden Landkreise und weit über 30 Kooperationspartner aus den Bereichen Schule, Wissenschaft und Wirtschaft interessiert daran, wie man junge und erwachsene Menschen für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) begeistern kann.

Der VDI Landesverband fördert schon seit jeher die MINT-Bildung in Bayern und hofft, dass auch in der Region München innovative und erfolgreiche MINT-Projekte durchgeführt werden.

Der im Kultusministerium zuständige Ministerialrat Wolfgang Ellegast bekräftigte die MINT-Förderung besonders außerhalb des Unterrichts und der Methoden, die nicht zum regulären Unterrichtswerkzeug gehören. „Wie sollen wir den Klimawandel stemmen? Wie die Energie- und Mobilitätswende? Wie den Umbruch durch Digitalisierung und Globalisierung, wenn wir nicht ein Bewusstsein schaffen für die Veränderungen?

Der VDI Landesverband Bayern begrüßt ausdrücklich dieses MINT-Projekt, vor allem auch das MI(N)T-MACH-Projekt.

Günther Pfrogner